



Infodienst Radikalisierungsprävention

Newsletter März 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 23. Februar startete unsere Reihe mit wöchentlichen Online-Gesprächen über pädagogische und schulrechtliche Aspekte im Umgang mit islamistischen und rassistischen Gewalttaten. Wir freuen uns sehr über den großen Anklang. 180 Lehrkräfte und außerschulische Bildungsakteure nahmen allein am Auftaktgespräch mit Saba-Nur Cheema von der Bildungsstätte Anne Frank teil.

Die Webtalk-Reihe ist eine Kooperation des Infodienst Radikalisierungsprävention, der Bildungsstätte Anne Frank, des Georg-Eckert-Instituts – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, des Museums für Islamische Kunst und von ufuq.de. Sie wird noch **bis 8. Juni 2021 fortgesetzt**. Eine Anmeldung zu den künftigen Veranstaltungen ist weiterhin möglich unter www.ufuq.de/webtalkreihe.

Ihre Infodienst-Redaktion

PS: Haben Sie einen Hinweis, worüber wir berichten sollten? Schreiben Sie uns an radikalisierungspraevention@redaktion-kauer.de!

Neu beim Infodienst

INTERVIEW MIT JAMUNA OEHLMANN

Das KN:IX: Vernetzung stärken und Expertise bündeln

Seit 2020 gibt es das Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“, kurz KN:IX. Es wird gemeinsam im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert. Im Interview spricht Netzwerk-Koordinatorin Jamuna Oehlmann über Ziele, Arbeitsweise, Erkenntnisse, Forderungen und Pläne des KN:IX.

[weiter](#)

DR. JOCHEN MÜLLER

Schweigeminuten: Möglichkeiten und Fallstricke

Nach Mord- oder Terroranschlägen werden an Schulen zuweilen Schweigeminuten durchgeführt, um der Opfer zu gedenken und Solidarität auszudrücken. Es kommt vor, dass Jugendliche auf diese angeordneten Schweigeminuten mit Protest oder Verweigerung reagieren. Lehrkräfte sollten dies nicht verurteilen, sondern als Ausdruck einer Position und Gesprächsangebot begreifen und einen Perspektivwechsel wagen, meint der Autor.

[weiter](#)

DR. GÖTZ NORDBRUCH

Mohammed-Karikaturen im Unterricht. Religionskritik oder Machtdemonstration?

Nach dem Mord an dem französischen Geschichtslehrer Samuel Paty forderten zahlreiche Stimmen öffentlich, dass Lehrkräfte im Unterricht über die so genannten Mohammed-Karikaturen sprechen sollten. Der Beitrag setzt sich kritisch mit dieser Forderung auseinander und fragt, wann und wie es sinnvoll ist, religionskritische Karikaturen in der Bildungsarbeit einzusetzen.

[weiter](#)

REDAKTION INFODIENST

Handreichung: Umgang mit Anschlägen

Die Beiträge der Infodienst-Handreichung geben Tipps zum Umgang mit Terroranschlägen sowie mit Schweigeminuten in der Schule. Und sie geben Denkanstöße – beispielsweise zur Frage, ob es sinnvoll ist, mit religionskritischen Karikaturen im Unterricht zu arbeiten. Für die Handreichung haben wir mehrere Infodienst-Beiträge zusammengefasst.

[weiter](#)

REDAKTION INFODIENST

Übersicht Anlaufstellen: Neues Angebot aus Berlin/Bonn

Die Beratungsstelle "[Leben](#)" ([Grüner Vogel e. V.](#)) wurde in die Infodienst-Übersicht mit Anlaufstellen aufgenommen.

In der Übersicht finden Sie Beschreibungen und Kontaktdetails zu rund 100 Anlaufstellen in ganz Deutschland, die Unterstützung anbieten – von Hotlines und Beratung über pädagogische Maßnahmen und Weiterbildungen bis hin zu Intervention und Deradikalisierung.

[weiter](#)

Neu bei der Bundeszentrale für politische Bildung

INTERVIEW MIT DEBORAH SCHNABEL UND MARTIN THIELE-SCHWEZ

Serious Games gegen Radikalisierung

Das Spiel Hidden Codes soll Jugendliche darin schulen, Radikalisierung zu erkennen und ihr entgegenzutreten. Warum das Spiel ein Novum ist und was es ausmacht,

erklären die Entwickler von der Bildungsstätte Anne Frank und Playing History im Gespräch mit der Redaktion von werkstatt.bpb.de.

[weiter](#)

Veranstaltungshinweise & Fortbildungen

Terminetails und weitere Termine finden Sie in der [Termin-Übersicht des Infodienstes](#).

März

[Online-Workshop-Reihe: Islamismus in Social Media – Teil 3: Online-Radikalisierungsprozesse](#)

17. März 2020, **online**

Streetwork Online

[Online-Seminar: Hate Speech von rechtspopulistischen und islamistischen Akteur*innen](#)

18. März 2020, **online**

Wegweiser-Beratungsstellen & Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus

[Online-Workshop-Reihe: Islamismus in Social Media – Teil 4: Online-Prävention](#)

24. März 2020, **online**

Streetwork Online

[Online-Vortrag: #hass – Fake News, Filterblasen und islamistische Online-Propaganda](#)

24. März 2021, **online**

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.

[Webtalk: "Du sollst dir \(k\)ein Bild machen!" Zum Umgang mit Bilderverbot und Satire im Unterricht](#)

25. März 2021, **online**

Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst, ufuq.de

Webtalk: Kontroversität und Meinungsfreiheit im Unterricht

30. März 2021, **online**

*Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut
– Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst,
ufuq.de*

Online-Vortrag: Islamismus und Salafismus 2021 – Neue Trends und die Lage in
Schleswig-Holstein

31. März 2021, **online**

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.

April

Webtalk: Über Anschläge, Extremismus und Islamfeindlichkeit im Unterricht sprechen –
Anregungen und Materialien

8. April 2021, **online**

*Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut
– Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst,
ufuq.de*

Online-Präsentation: Broschüre "Misch mit! Erfahrungen und Konzepte des
demokratiepädagogischen Unterrichts von Kick-off"

14. April, **online**

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.

Webtalk: Religiöse Emotionen, säkulare Emotionen – oder: Wer wird hier eigentlich
verletzt?

20. April 2021, **online**

*Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut
– Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst,
ufuq.de*

Webtalk: Gewaltdarstellungen des "IS" – Hintergrund, Wirkung und Anregungen zur
pädagogischen Nutzung von künstlerischen Aneignungen

27. April 2021, **online**

*Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut
– Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst,
ufuq.de*

Online-Vortrag: Rechts, Links, Islamistisch – Alles gleich? Die Extremismustheorie in der
Präventionsarbeit

28. April 2021, **online**
Evangelische Akademie Frankfurt

Mai

Online-Basiserschulung: Radikalisierungsprävention für Jugendliche und junge Erwachsene – Kurskonzepte erfolgreich umsetzen

4.-5. Mai 2021, **online**
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.

Webtalk: Wer muss wann was tun? – Schulrechtliche Regelungen im Umgang mit gewaltbefürwortenden und extremistischen Aussagen und Verhaltensweisen

6. Mai 2021, **online**
Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst, ufuq.de

Webtalk: Wer muss wann was tun? – Schulrechtliche Regelungen im Umgang mit gewaltbefürwortenden und extremistischen Aussagen und Verhaltensweisen

18. Mai 2021, **online**
Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst, ufuq.de

Juni

Webtalk: Was können Museen als Kulturinstitutionen zu Prävention beitragen?

8. Juni 2021, **online**
Infodienst Radikalisierungsprävention, Bildungsstätte Anne Frank, Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Museum für islamische Kunst, ufuq.de

Online-Basiserschulung: Radikalisierungsprävention für Jugendliche und junge Erwachsene – Kurskonzepte erfolgreich umsetzen

30. Juni/1. Juli 2021, **online**
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.

September

Online-Basiserschulung: Radikalisierungsprävention für Jugendliche und junge Erwachsene – Kurskonzepte erfolgreich umsetzen

28.-29. September 2021, **online**
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.

Handreichungen, Studien, Reporte & Analysen

Streetwork im Netz: Aufsuchende Jugendarbeit und Radikalisierungsprävention

– *Streetwork.online* –

streetwork@online betreibt virtuelle, aufsuchende Sozialarbeit. Das Projekt ist im sekundärpräventiven Bereich angesiedelt. Die Handreichung erläutert Hintergründe und Fachstandards für Online-Streetwork und beschreibt diese anhand von Praxisbeispielen.

Zur Handreichung auf streetwork.online

Antimuslimischer Rassismus und islamistische Online-Propaganda

– *jugendschutz.net: Hass im Netz* –

Der Report beschreibt die Wechselseitigkeit von antimuslimischem Rassismus und islamistischer Propaganda im Internet. Er erklärt, wie die beiden Pole sich zueinander verhalten und wie damit Zielgruppen angesprochen werden. Außerdem werden Risiken für Heranwachsende beschrieben, die rechtliche Lage erklärt und Handlungsmöglichkeiten für die medienpädagogische Praxis und Jugendarbeit aufgezeigt.

Zum Report auf fis.jugendschutz.net

Den Report online lesen auf hass-im-netz.info

KN:IX-Report: Herausforderungen, Bedarfe und Trends im Themenfeld Islamistischer Extremismus

– Kompetenznetzwerk "Islamistischer Extremismus" (KN:IX) –

Das KN:IX hat Präventionsakteure qualitativ und quantitativ befragt. Die Ergebnisse der Befragung sowie aktuelle wissenschaftliche Debatten liefern Einblick in aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Bedarfe der Präventionsarbeit. Außerdem werden Schwerpunkte der Arbeit des KN:IX in 2020 vorgestellt.

Zum Report auf kn-ix.de

Konfrontative Religionsausübung von muslimischen Jugendlichen

– Konrad Adenauer Stiftung –

Michael Kiefer analysiert die Probleme der konfrontativen Religionsausübung von Jugendlichen und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf. Er empfiehlt präventive Konzepte und Interventionsformate. Anhand von Beispielen zeigt er, wie schwierig die Abgrenzung sein kann und unterstreicht, dass in der Praxis passgenaue Formate statt generalisierender Maßnahmen benötigt werden.

Zur Analyse auf kas.de

Aufwachsen in islamistisch und salafistisch geprägten Familien

– Fachstelle Liberi der Türkischen Gemeinde in Schleswig-Holstein –

Der Bericht basiert auf qualitativen Interviews mit Beratenden, die im Feld des religiös begründeten Extremismus tätig sind. Die Interviews wurden 2019 geführt. Der Report beschreibt die Situation der Betroffenen, Auffälligkeiten der Kinder sowie das islamistisch geprägte Verhalten der Eltern. Auch die Zusammenarbeit mit anderen Akteuren wird thematisiert – aus Jugendhilfe, Justiz, schulischen Einrichtungen sowie Medien.

Zum Bericht auf provention.tgsh.de

Muslimfeindlichkeit und antimuslimischer Rassismus

– Zentrum für Europäische und Orientalische Kultur –

Die Handreichung beschreibt Materialien der pädagogischen präventiven Bildungsarbeit zu Islam- und Muslimfeindlichkeit sowie zu antimuslimischem Rassismus. Die

Sammlung unterscheidet zwischen Materialien für Kita, Schule und Jugendarbeit. Neben didaktischen Materialien werden auch Videos einbezogen.

Zur Handreichung auf zeok.de

JVAs: Demokratiepädagogischer Unterricht

– Projekt Kick-off (Kooperation zwischen der TGS-H und KAST) –

Das Projekt Kick-Off bietet demokratiepädagogischen Unterricht zur Prävention und Deradikalisierung im Jugendvollzug an. Jugendlichen soll fachliches Wissen, politische Bildung und demokratische Handlungskompetenz vermittelt werden.

Zur Handreichung auf provention.tgsh.de

Interaktive Plattform zu Präventions- und Interventionsmaßnahmen

– Mapping und Analyse von Präventions- und Distanzierungsprojekten im Umgang mit islamistischer Radikalisierung (MAPEX) –

Die Plattform beinhaltet eine interaktive Karte, die knapp 900 Akteure der deutschen Präventionslandschaft mit Kurzbeschreibungen abbildet. Eine Analyseansicht ermöglicht die quantitative Auswertung der Akteure – etwa nach adressierten Phänomenen, Präventionsebene oder Zielgruppe. Die Daten beziehen sich auf 2018/19 aktive Projekte und dauerhafte Maßnahmen.

Zur Plattform auf mapex-projekt.de

Radikalisierungsprävention in Deutschland

– Mapping und Analyse von Präventions- und Distanzierungsprojekten im Umgang mit islamistischer Radikalisierung (MAPEX) –

Die Publikation beschäftigt sich mit Präventions- und Distanzierungsprojekten im Umgang mit islamistischer Radikalisierung. Die Autorinnen und Autoren beschreiben die Angebotslandschaft und die Vernetzungsstrukturen der Präventionsarbeit, sie nennen Fallbeispiele und sie zeigen praktische und wissenschaftliche Perspektiven auf.

Die Handreichung beschäftigt sich mit der zukünftigen Ausrichtung von Radikalisierungsprävention und -intervention. Aus Sicht der Autorinnen und Autoren ist es wichtig, präventive Strukturen zu schaffen, Kooperationen zwischen Akteuren

umzusetzen und die Qualität der Maßnahmen zu sichern.

Zur Publikation und zur Handreichung auf mapex-projekt.de

Disengagement-Interventionen im Justizvollzug

– *Schweizerisches Kompetenzzentrum für den Justizvollzug (SKJV)* –

Die Handreichung bietet einen Überblick über Disengagement-Interventionen im Justizvollzug in der Schweiz und weiteren europäischen Ländern. Disengagement zielt auf Veränderungsprozesse im Verhalten ab, die Interventionen auf die gesellschaftliche Wiedereingliederung während und nach der Haftentlassung. In der Handreichung geht es um erwachsene Täterinnen und Täter, die gewalttätigen Extremismus befürworten.

Zur Handreichung auf skjv.ch

Fachbeiträge

Politische Bildung und Extremismusprävention

– *Peace Research Institute Frankfurt (PRIF) Blog: R. Schlicht-Schmölzle, S. Kroll und D. Theis* –

Was kann und soll politische Bildung leisten? Wie hängt sie mit Extremismusprävention zusammen? Die Autoreinnen und Autoren legen die Primärziele politischer Bildung dar. Sie beschreiben, wie sich das Feld durch gesellschaftlichen Wandel und Konflikte verändert und inwiefern politische Bildung eine Schnittstelle zur Extremismusprävention sein kann – etwa in der Früherkennung von Konfliktlinien oder in der Reintegration im Strafvollzug.

Zum Beitrag auf blog.prif.org

Sicherheitsbehörden und Zivilgesellschaft: Evaluation von Kooperationen

– *Peace Research Institute Frankfurt (PRIF) Blog: M. Ruf und D. Walkenhorst* –

In der Zusammenarbeit zwischen Zivilgesellschaft und Sicherheitsbehörden treffen unterschiedliche Handlungslogiken aufeinander. Aus Sicht der Autoren können innovative Evaluationsvorhaben einen Beitrag für die Weiterentwicklung dieser Kooperationen leisten. Sie schlagen vor, bereits durchgeführte Kooperationsformate systematisch aufzuarbeiten und Evaluationen einzusetzen, die aktuelle Prozesse begleiten.

Zum Beitrag auf blog.prif.org

Debatte um den "Politischen Islam"

– *Quantara.de: Tayfun Guttstadt* –

Kulturwissenschaftler Guttstadt kritisiert in seinem Beitrag die mediale Debattenkultur zum Thema Islamismus. Aus seiner Sicht ist sie ein wenig zielführender Rundumschlag mit fehlender Differenzierung. Man müsse für problematische Positionen sensibilisieren, statt auszugrenzen.

Zum Beitrag auf quantara.de

Deutschland muss seine Staatsbürger aus Nordsyrien zurückholen

– *Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP): Sofia Koller* –

Als eines der wenigen europäischen Länder hat Deutschland sowohl einige Erwachsene als auch Minderjährige aus dem ehemaligen "IS"-Gebiet zurückgeholt. Dies sei ein erster Schritt in die richtige Richtung, nun aber müsse Verantwortung für alle verbliebenen Staatsbürger übernommen werden, fordert Sofia Koller. Dazu gehörten kontrollierte Rückführung, Strafverfolgung und Reintegration.

Zum Beitrag auf dgap.org

Die "Takfiristen". Eine salafistisch-jihadistische Teilströmung

– *Stiftung Wissenschaft und Politik: Guido Steinberg* –

Wie gefährlich sind die "Takfiristen", eine stark sektenartige Strömung des Dschihadismus? Der Artikel erklärt Geschichte, historische Vorläufer und

zeitgenössische Szene. Außerdem werden die Beziehung zwischen "Takfiristen" und dem "IS" beleuchtet, die österreichische Szene genauer betrachtet und das unterschätzte Gefahrenpotenzial dieser Strömung beschrieben.

Zur Publikation auf swp-berlin.org

Veranstaltungsdokumentation

Schule: Resilienzförderung im Kontext rassismuskritischer Bildungsarbeit

– *ufuq.de* –

Die Materialsammlung beinhaltet Präsentationen, Literaturhinweise und Aufzeichnungen von Vorträgen, Podcasts und Diskussionen. Sie wurden bei einem Fachtag aufgezeichnet. Im Fokus der Tagung standen Lebensrealitäten von Kindern, die Rassismus erfahren haben und sozial benachteiligt sind. Ziel der Materialien ist es, die Resilienz im Schulalltag zu fördern.

Zur Materialsammlung auf ufuq.de

Mediathek: Online-Seminare zu religiös begründetem Extremismus

– *Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus (BAG RelEx)* –

Die BAG RelEx bietet regelmäßig Online-Seminare an, mit dem Ziel pädagogisch-praktische und wissenschaftliche Perspektiven zu beleuchten und Erfahrungen mit Präventions- und Ausstiegsarbeit zu teilen. Die Mediathek bietet Aufzeichnungen zu Themen wie "Islamische und migrantische Vereine in der Extremismusprävention" und "Digital Streetwork" zum Nachschauen.

Zur Mediathek auf bag-relex.de

Audio-Beiträge

Erfolg im Kampf gegen den Dschihadismus

– FAZ: Einspruch Podcast, 87 Minuten –

Die Folge behandelt das Strafurteil gegen den islamistischen Hassprediger Abu Walaa und den Stand im Kampf gegen islamistischen Terror in Deutschland. Zu Gast ist FAZ-Redakteur Alexander Haneke, der den Prozess eng mitverfolgt hat.

Zur Folge auf [faz.net](https://www.faz.net)

Was kann Extremismusprävention?

– RISE – Der Podcast zu Identität, Pluralismus und Extremismus, 43 Minuten –

Wie hängen politische Bildung, Medienkompetenz und Präventionsarbeit zusammen? Die Frage wird am Beispiel des Projekts "RISE – Jugendkulturelle Antworten auf islamistischen Extremismus" diskutiert. Zu Gast sind Sabine Achour, Professorin für Politische Bildung und Politikdidaktik an der Freien Universität Berlin, Niels Brügger, Leiter der Abteilung Forschung des JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis und Götz Nordbruch, Mitbegründer und Co-Geschäftsführer von ufuq.de.

Zur Folge auf letscast.fm

Islamismus bei Jugendlichen

– Draussen mit Claussen Podcast, 47 Minuten –

Im Gespräch sind der Kulturbbeauftragte der Evangelischen Kirche Deutschland, Johann Hinrich Claussen, und der Experte für Demokratiepädagogik, Kurt Edler. Es geht um Islamismus, Extremismus und wieso es wichtig ist, einen Blick auf die Wirklichkeit zu richten – zum Beispiel an deutsche Schulen und nach Frankreich.

Zum Podcast auf reflab.ch

Wie sich die türkischen Faschisten der Grauen Wölfe bezwingen lassen

– Dissens Podcast, 58 Minuten –

Journalist Lukas Ondreka spricht mit dem Politikwissenschaftler Ismail Küpeli über türkischen Faschismus, die Geschichte und Ideologie der Grauen Wölfe sowie mögliche Fehler der Integrationspolitik und Gefahren. "Ein Verbot wird nicht ausreichen, um den Einfluss der Grauen Wölfe in Deutschland zu schmälern", sagt Küpeli.

Zum Podcast auf open.spotify.com

"Muslim" oder "Moslem"?

– Deutschlandfunk Kultur, 6 Minuten –

Es sind nur zwei Vokale, aber sie machen einen feinen Unterschied: Im Beitrag geht es um Sprachwandel, korrekte Benennung und weshalb diese so eine wichtige Rolle in der Eigen- und Fremdbezeichnung spielt. Zu hören sind Toya Zurkuhlen, Videoproduzentin bei den Datteltätern, einem jungen muslimischen Kollektiv, Mira Sievers, Junior-Professorin für Islamische Theologie und Rauf Ceylan, Religionssoziologe.

Zum Beitrag auf deutschlandfunkkultur.de

Aktuelle Meldungen

Zehneinhalb Jahre Haft für "Abu Walaa"

Nach dreieinhalb Jahren Prozess wurde Ahmad A., der sich selbst "Abu Walaa" nennt, vom Oberlandesgericht Celle verurteilt, berichtet der NDR. Der "deutsche Statthalter des IS" wurde verurteilt wegen Mitgliedschaft in einer ausländischen terroristischen Vereinigung, Beihilfe zur Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat sowie Terrorismusfinanzierung. Drei Mitangeklagte wurden ebenfalls zu Haftstrafen verurteilt.

Zum Beitrag auf ndr.de

Schweizer stimmen für Verhüllungsverbot

Mit knapper Mehrheit haben die Schweizerinnen und Schweizer Anfang März ein Verhüllungsverbot beschlossen, berichtet der Spiegel. Das Verbot ziele darauf ab, muslimischen Frauen das Tragen von Nikab oder Burka im öffentlichen Raum zu verbieten. Aus Sicht von Charlotte Theile handelt es sich dabei um Symbolpolitik, denn nur etwa 30 Frauen in der Schweiz trügen einen Nikab. Das Verbot zeige, dass Muslime nur "eingeschränkt willkommen" seien und unter besonderer Beobachtung stünden.

Zum Beitrag auf [spiegel.de](https://www.spiegel.de)

"IS"-Rückkehrende gelten fast alle noch als gefährlich

Die überwiegende Mehrheit der "IS"-Rückkehrenden gilt als potentiell gefährlich. Das geht aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Grünen hervor. Im Juni soll eine Studie zu Radikalisierungsverläufen von "IS"-Rückkehrenden vorliegen.

Zum Beitrag auf [merkur.de](https://www.merkur.de)

Prekäre Lage in "IS"-Camps: Hungerstreiks und Enthauptungen

Die Zustände in syrischen Camps sind dramatisch, berichtet die NZZ. Berichte reichen von desaströsen sanitären Voraussetzungen bis hin zu Enthauptungen. Zehntausende "IS"-Mitglieder leben dort, meist Frauen und Kinder. Einige Französisinnen wollen durch einen Hungerstreik die Ausreise erzwingen.

In Berlin steht eine Frau vor Gericht, die in Syrien dem "IS" angehört haben soll. Im Interview mit dem RBB erklärt ihr Verteidiger Dirk Schoenian, warum er gegen die Bundesrepublik klagt.

Zum Beitrag auf [nzz.ch](https://www.nzz.ch)

Zum Beitrag auf [rbb24.de](https://www.rbb24.de)

Deutsche Kämpfer in Syrien – Gefahr für Europa?

Es kämpfen noch immer deutsche Islamisten in Syrien, so die Tagesschau. 60 bis 100 deutsche Dschihadisten werden noch in Syrien vermutet. Sicherheitsbehörden prüfen, ob auch Anschläge in Europa geplant sind.

Zum Beitrag auf [tagesschau.de](https://www.tagesschau.de)

14 Festnahmen wegen Terrorverdacht

Anfang Februar gab Horst Seehofer bekannt, dass drei syrische Brüder einen Terroranschlag geplant haben sollen, so die Zeit. Sie wurden in Deutschland und Dänemark festgenommen. Im Januar sollen sie mehrere Kilogramm Chemikalien in Polen gekauft haben, die zur Herstellung von Sprengstoff benutzt werden können. Außerdem wurde eine "IS"-Flagge gefunden. Es wurden elf weitere Personen wegen Terrorverdacht in Deutschland und Dänemark festgenommen.

Zum Beitrag auf [zeit.de](https://www.zeit.de)

Großrazzia gegen islamistische Vereinigung führt zu deren Verbot

Rund 850 Polizeikräfte aus Berlin und Brandenburg durchsuchten laut RBB Ende Februar Objekte und Privatwohnungen von 19 islamistischen Unterstützern und stellten Beweismittel sicher. Festnahmen gab es nicht. Der Berliner Innensenator Geisel verbot anschließend die rund 20-köpfige Gruppierung "Jihad-salafistische Vereinigung Jama'atu Berlin alias Tauhid Berlin", da sie Krieg und Terror unterstütze und zudem eindeutig antisemitisch sei.

Zum Beitrag auf [rbb24.de](https://www.rbb24.de)

Ausschreibung: Evaluation bundesfinanzierter Beratungsstellen

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) hat die wirksamkeitsorientierte Evaluation der „Beratungsstelle Leben“ und des "Beratungsnetzwerk Grenzgänger" ausgeschrieben. Bewerbungsfrist ist der 26.3.2021.

Zu den Ausschreibungsunterlagen auf [evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de)

NRW startet Pilotprojekt gegen Salafismus in Flüchtlingseinrichtungen

Das Integrations- und Flüchtlingsministerium NRW hat zusammen mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) ein Pilot-Präventionsprojekt in allen 30 Zentralen Unterbringungseinrichtungen für Geflüchtete in NRW gestartet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtungen erhalten Fortbildungen und Beratung. Auch Geflüchtete können sich beraten lassen. Das vom Bund finanzierte Projekt soll durch das Beratungsnetzwerk "Grenzgänger" in Trägerschaft des Vereins für multikulturelle Kinder- und Jugendhilfe – Migrationsarbeit (IFAK e.V.) durchgeführt werden.

Zur Meldung auf [land.nrw](https://www.land.nrw)

Bundesweites Infoportal Rechtsextremismusprävention

– Kompetenznetzwerk Rechtsextremismusprävention (KompRex) –

Hilfe für Betroffene und ein Überblick für Engagierte: Das Kompetenznetzwerk Rechtsextremismusprävention hat eine Suchplattform entwickelt. Sie enthält über 237 Beratungs-, Bildungs- und Präventionsstellen der deutschen Zivilgesellschaft.

Zum Infoportal auf kompetenznetzwerk-rechtsextremismuspraevention.de

Stellenangebote

Details finden Sie in der [Übersicht mit Stellenangeboten](#) im Infodienst.

Bayern

[Pädagogische Mitarbeit in der "Beratungsstelle Bayern"](#)

München

Violence Prevention Network

Berlin

[Wissenschaftliche/-r Mitarbeiter/-in beim BKA](#)

Berlin

Bundeskriminalamt

[Mid-Term und Senior Expert/-innen für Consultancy and Training in P/CVE](#)

Berlin

Violence Prevention Network

Nordrhein-Westfalen

[Ehrenamtliche Mitarbeit](#)

NRW-weit

180 Grad Wende, Jugendbildungs- und Sozialwerk Goethe e. V.

Berater/-in Präventionsprogramm "Wegweiser"

Recklinghausen/Bottrop

Präventionsprogramm "Wegweiser", RE/init e. V.

Schleswig-Holstein

Projektmitarbeiter/-in für die Fachstelle Lieberi "Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien"

Kiel

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.

Zwei Projektmitarbeiter/-innen für die Fach- und Informationsstelle gegen religiös begründeten Extremismus von PROvention

Kiel

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.

Projektmitarbeiter/-in für die Fach- und Informationsstelle gegen religiös begründeten Extremismus von PROvention

Kiel

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.

Die bpb auf:



Facebook



Twitter



YouTube



bpb.de

Wenn Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten wollen, können Sie sich auf <https://www.bpb.de/newsletter> unter Eingabe Ihrer E-Mail Adresse und mit Klick auf "Kündigen" vom Newsletter "Infodienst Radikalisierungsprävention" (HTML-Version) abmelden. Bitte beachten Sie den dortigen Hinweis zur Bestätigung der Abmeldung.

Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik haben, schreiben Sie bitte
an: radikalisierungspraevention@redaktion-kauer.de

Zum Infodienst Radikalisierungsprävention: www.bpb.de/radikalisierungspraevention

Informationen zu Datenschutz und Betroffenenrechten: <https://www.bpb.de/datenschutz>

© Bundeszentrale für politische Bildung 2020 (<https://www.bpb.de/impressum>)